Organspende bedeutet, dass gesunde Organe oder Gewebe auf Patienten übertragen werden.

Warum ist das Thema wichtig?



Eine Organspende ist oft die letzte Möglichkeit, schwerkranken Menschen zu helfen.

Zwei Arten der **Organspende**

Lebendspende



Gesunde Personen spenden eine Niere oder einen Teil der Leber an nahestehende Personen.

Postmortale Spende



Nach dem Hirntod, dem unumkehrbaren Ausfall aller Gehirnfunktionen, können Organe entnommen werden.



designed by freepik

Die rechtliche Lage in Deutschland

Zustimmungslösung

Eine Organspende kann nur mit ausdrücklicher **Zustimmung** erfolgen. Liegt keine Entscheidung vor, entscheiden die Angehörigen.



Alternative: Widerspruchslösung

In Ländern wie Spanien oder Österreich ist jeder automatisch Organspender, sofern er nicht widerspricht. Das führt zu höheren Spenderzahlen.

Was kannst du tun?

1. Informieren



> Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



> Deutsche Stiftung Organtransplantation

2. Entscheidung treffen

Überlege, ob du Organe spenden willst - und in welchem Umfang (alle? nur bestimmte?)

3. Festhalten

Ab 16 Jahren kannst du deine Entscheidung in einem Organspendeausweis oder im Online -Register dokumentieren.

4. Angehörige informieren

In jedem Fall ist es wichtig, mit der Familie über die Entscheidung zu sprechen, damit sie im Ernstfall Bescheid weiß.



© Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln

Erfahrungsberichte

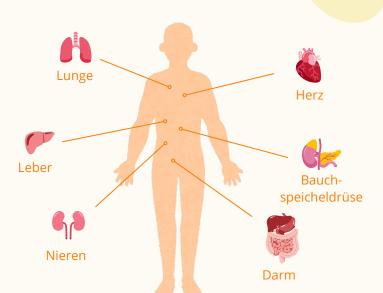
Bera Wierhake -Lebertransplantiert

Zwei Wochen nach meiner Geburt haben die Ärzte festgestellt, dass eine Lebertransplantation die einzige Überlebenschance für mich ist, weil eine Fehlbildung der Gallengänge



lebenswichtige körperliche Prozesse verhinderte.
Nach einer langen Zeit des Wartens und Bangens wurde ich im Alter von neun Monaten als Baby lebertransplantiert.
Heute bin ich Mittelstreckenläuferin und mache Leistungssport beim VfB Stuttgart. Im Jahr 2023 habe ich den Weltrekord über 1500m bei den Weltmeisterschaften der Transplantierten gebrochen. Das dies einmal möglich ist, hat zu Beginn meines Lebens niemand für möglich gehalten. Ich bin meinem Organspender unendlich dankbar, denn er hat mir eine zweite Chance auf Leben geschenkt!

Organe, die gespendet werden können





Gymnasium Marktbreit P-Seminar Biologie

Organspende



Das Geschenk des Lebens



Stefan Schurz -Nierentransplantiert

Durch eine angeborene Nierenerkrankung wurde ich im Alter von 40 Jahren dialysepflichtig. Um die Zeit auf der Organspende-Warteliste zu überbrücken, musste ich für 9 Jahre 3x pro Woche an die Dialyse.

Dies bedeutete eine große Beanspruchung für den Körper, die von Jahr zu Jahr zunahm. Im Dezember 2023 erhielt ich einen Anruf von der Uniklinik WÜ: Eine passende Niere steht für mich bereit. Wenige Stunden später erfolgte die OP – die Spenderniere nahm sofort ihre Arbeit auf!

Heute bin ich wieder voll leistungsfähig und habe im Mai 2025 an den Deutschen Meisterschaften für Transplantiere teilgenommen. Diese neue Lebensqualität habe ich meinem Organspender zu verdanken, meinem ganz persönlichen Helden.

Wir bedanken uns vielmals für die Unterstützung durch









© Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln